Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1906

333 (1.12.1906) Drittes Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 333. Drittes Blatt. Samstag, den 1. Dezember (Folgt ein viertes Blatt.) 1906.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 78915.I. Die Bezirksratssitzungen betreffend.

Die regelmäßigen Sitzungstage des Bezirksrats Karlsruhe für das Jahr 1907 wurden wie folgt festgesetzt:

Dienstag, den 29. Januar 1907,	Dienstag, den 30. April 1907,	Dienstag, den 30. Juli 1907,	Dienstag, den 29. Oktober 1907,
„ „ 26. Februar „	„ „ 28. Mai „	„ „ 27. August „	„ „ 26. November „
„ „ 26. März „	„ „ 25. Juni „	„ „ 24. September „	„ „ 17. Dezember „

Karlsruhe, den 27. November 1906.

Großh. Bezirksamt.
v. Krafft-Ebing.

St. Bernardushaus, Augartenstraße 42.

Bitte um Weihnachtsgaben.

Beim Herannahen des schönen Weihnachtsfestes wenden sich die Krankenschwestern des St. Bernardushauses auch dieses Jahr wiederum vertrauensvoll an ihre verehrten Wohltäter und Gönner mit der herzlichen Bitte um gütige Weihnachtsgaben. Viele arme Kranke werden von den Schwestern im Laufe des Jahres verpflegt, wo oft die Not sehr groß ist und wir nicht im stande sind, aus eigenen Mitteln helfen zu können.

Für jede, auch die kleinste Gabe, die unserm Haus selbst oder den armen Kranken an Geld, Kleidungsstücken 2c. zugewendet werden, sagen wir im voraus schon ein herzliches „Vergelt's Gott"!

Zur Entgegennahme von Gaben sind bereit: Hochw. Herr Geistl. Rat und Stadtdekan Knörzer, Hochw. Herr Pfarrer Meister, Frau Fabrikant Himmelsbach, Werderstraße 7, Frau Glasmaler Drinneberg, Schützenstraße 7, Fräulein Dorer, Erbprinzenstraße 19, Frau Buchbinder Dobler, Erbprinzenstraße 20 und die Oberin des St. Bernardushauses, Augartenstraße 42. 3.1.

Karlsruhe, im Dezember 1906.

Bitte um Weihnachtsgaben.

Beim Herannahen des lieblichen Weihnachtsfestes wenden sich die „Barmherzigen Brüder" vertrauensvoll an die verehrten Einwohner hiesiger Stadt, wie bisher deren edlen Zweck durch milde Gaben zu unterstützen, damit es denselben vergönnt ist, den armen Kranken, welche sie unentgeltlich verpflegen, auch sonstige Unterstützung zuwenden zu können. Allen Wohltätern im voraus ein herzliches „Vergelt's Gott".

Gaben werden dankend angenommen.

Bruder-Vorsteher, Blumenstraße 5, parterre.

Karlsruhe im Dezember 1906. 3.1.

Versteigerung.

Heute nachmittag 3 Uhr wird in der **Empfangsgüterhalle**

1 Faß Fetthering, 29 kg,

versteigert.

Großh. Güterverwaltung.

Leopoldshafen.

Schweinefasel-Versteigerung.

Dienstag, den 4. Dezember 1906, nachmittags 2 Uhr, wird im Farrenhof dahier ein fetter **Schweinefasel** versteigert, wozu Kaufliebhaber einladet.

Leopoldshafen, den 29. November 1906.

Gemeinderat.
Westenfelder, Bürgermeister.

Wohnungen zu vermieten.

— **Kriegstraße 147** haben wir eine freundliche Wohnung, im 1. Stock gelegen, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 162 im Laden oder Eisenlohrstraße 7.

Karlsruher Terraingesellschaft.

3.1. **Sofienstraße 5,** eine Treppe, ist eine fein hergerichtete Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, Mansarden und Keller zu vermieten. Näheres daselbst parterre im Hof.

7.1. **Ecke Wilhelm- und Luisenstraße 31,** in der Nähe des Stadtgartens, ist im 2. Stock eine schöne 5 Zimmerwohnung mit Balkon und allem Zubehör wegen Versetzung auf 1. Januar oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Wollwarengeschäft.

3 und 5 Zimmerwohnungen

sind in der **Bunsen-** und **Weltzienstraße** im 1., 2., 3. und Mansardenstock in Preislagen von 330, 350, 750 und 800 ℳ per 1. April 1907 oder auch früher zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

Karlstraße, 2. Stock, 5 Zimmer ℳ 1300.—,
Westendstraße, 2. Stock, 7 Zimmer ℳ 1800.—
Westendstraße, 1. Stock, 6 Zimmer ℳ 1150.—
Kriegstraße, 1. Stock, 6 Zimmer ℳ 1600.—
Ecke Kaiser-Allee und **Wendtstraße,** 2. und 3. Stock, 6 Zimmer, gr. Diele, Bad, Loggia, Zentralheizung und elektr. Licht ℳ 2000.—
diverse andere **Wohnungen** und **Villen** durch

Kornfand's Vermietungsbureau,
4.1. Kaiserstraße 56.

Sofort beziehbar:

3 Zimmerwohnung im 4. Stock, neu hergerichtet, 4.1.
2 Zimmerwohnung im 5. Stock.
Näheres Rudolfstraße 22, parterre.

Werkstätte oder Magazin,

sowie **Wohnung** von 3 Zimmern sofort oder später zu vermieten: Leopoldstraße 29. *

Wohnungs-Gesuch.

* Drei- eventl. Zwei-Zimmerwohnung mit Gas und Zubehör sofort oder später zu mieten gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7950 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **Wohnung gesucht.**

In guter Lage wird per 1. April eine moderne Wohnung von 6—7 Zimmern zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7963 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Wohnung

von 6 schönen, geräumigen Zimmern nebst Zubehör zu mieten gesucht. Schloßplatz bevorzugt. Näheres durch **Joh. Petri,** Wilhelmstraße 13.

Heizbarer Raum

von mindestens 5/6 m, mit guter künstlicher Beleuchtung, womöglich Bogenlicht, wird zum Aktzeichnen für 2 Abende in der Woche für je 2 Stunden zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7948 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Zimmer zu vermieten.

* Bürgerstraße 18 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Leopoldstraße 36, nächst der Kriegstraße, ist ein geräumiges, gut möbliertes Parterrezimmer auf 1. Dezember an eine Dame zu vermieten.

* Sehr schönes, großes, 2 fenstriges

Zimmer

ist sofort oder später an einen Herrn zu vermieten: Akademiestraße 31, 1 Treppe.

Ein einfach möbliertes Zimmer

an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Näheres Waldstraße 69, 3. Stock. *

Zähringerstraße 17b

ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension im 2. Stock sofort oder später zu vermieten. *

* Zu vermieten:

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert: Sofienstraße 11, Hochparterre.

* Bürgerstraße 8

ist im 3. Stock ein möbliertes Mansardenzimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Ein gut möbliertes Zimmer

mit besonderem Eingang ist sofort oder auf 15. Dezbr. zu vermieten. Näheres Lachnerstraße 17, 4. St. rechts.

Zimmer mit oder ohne Pension.

* Kaiserstraße 121, 3 Treppen, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne **Pension** auf sofort zu vermieten.

* Ein unmöbliertes Zimmer

auf sofort zu vermieten. Näheres Yorkstraße 29, 4. Stock.

10000 Mark,

II. Hypotheke, auf erstklassiges Wohnhaus aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7951 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

4000 Mark,

II. Hypotheke, auf prima Wohnhaus aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7952 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

15000 Mark,

II. Hypotheke, auf prima Geschäftshaus aufzunehmen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 7953 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Näherin gesucht

zum Ausbessern von Wäsche und Kleidern sowie Neuanfertigen von Knaben-Anzügen: **Westendstraße 20** I. *

Mädchen-Gesuch.

6.1. Ein ordentliches Mädchen, das alle häuslichen Arbeiten gut versteht, auf 1. Januar gesucht: Roonstraße 8 III.

Hausbursche.

Ein jüngerer Bursche kann sofort eintreten: Akademiestraße 30.

Köchinstelle-Gesuch.

* Eine perfekte Restaurations- oder Gasthofköchin sucht Stelle zur Aushilfe oder für ganz. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Beamtentochter,

in der Krankenpflege ausgebildet, sucht bei einem Arzte während der Sprechstunde Anstellung. Gefl. Offert. unt. Nr. 7954 an das Kontor des Tagbl. erb.

Aufzeichnen

aller Handarbeiten schnellstens. Große Auswahl in Muster-Entwürfen: Herrenstraße 48, 2. Stock im Hause des Herrn W. Kiby. 2.1.

Schlosserarbeiten

jeder Art, neu oder Reparaturen werden schnell und gut besorgt bei 2.1.

Eduard Meeß, Amalienstr. 43.

Ebendaselbst sind neue und gebrauchte **Kochherde** billigst zu verkaufen.

Verloren

vom Hotel Germania bis zum Konfektionshaus Berner eine **silberne Damenuhr** mit goldener Kette. Beide Stücke bezeichnet E. E. Abzugeben gegen Belohnung: Moltkestraße 23. *

Pianino,

fast neu, vorzügliche Konstruktion, zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 4.1.

* Bibel,

eine große, vom Jahre 1736, mit mehreren Kupferstichen und Holzschnitten, für 15 ℳ, 2 Zinnampeln, einige Zinnteller und sonst noch verschiedenes sind billigst zu verkaufen: Rüppurrerstraße 92 b, 2. St.

2.1. Ein noch gut erhaltenes

Tanzstundkleid (rosa)

ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dauerbrand-Oefen.

2.1. Ein **Junker & Ruh-Ofen,** ein **Majolika-Ofen** mit Rißner-Einsatz, gut erhalten, abzugeben: Wilhelmstraße 57.

Aeltere Geige

mit schönem Ton ist mit Kasten und Bogen für 85 ℳ abzugeben: Südendstraße 1. Ebendaselbst kann auch eine Schulgeige für 10 ℳ abgegeben werden. Anzusehen nachmittags. *

Kursus

im **Schnittmusterzeichnen, Zuschneiden** und **Selbstanfertigen von Damen- und Kinderkleidern** nach neuester, leicht verständlicher Methode. Nach englischem, französischem und deutschem System; eventl. Abendkurse. Beste Referenzen.

Margarete Rief,
* Adlerstraße 15, 1 Treppe.

Schönschreib-

Schnellschrift — Kalligraphie, Rundschrift: Extra-Kursus 8 Mark.

10.10. **A. Simon,** Erbprinzenstr. 40.

Versäumen Sie nicht sich am Sonntag abend die Auslage von

C. Cartharius

anzusehen.

Lebende Hummern und Austern

frisch eingetroffen bei

Herm. Munding,
110 Kaiserstraße 110.

Praktische Neuheit für Hausfrauen!

Mandelkonfekt-Masse

Carl Löhner,
3.2. St. Michaels-Apotheke München-Perlach.

Erspart das mühsame Schälen und Reiben der Mandeln bei Herstellung von

Weihnachts-Gebäck.

Glänzende Empfehlungen aus besten Kreisen.

In Packungen von ½ Kilo; Preis pro Kilo ℳ 2.40.

Niederlage in Karlsruhe: C. Frohmüller, Inh: **J. Klasterer.**

Die Kunststickerei-Anstalt

von

C. A. Kindler,

Fernsprecher Nr. 1319, **Friedrichsplatz 6,** Fernsprecher Nr. 1319,

empfiehlt schon jetzt für die

Weihnachts-Saison

den Eingang sämtlicher Neuheiten in

Buntstickereien

von den einfachsten bis zu den feinsten Sachen zu äußerst billigen Preisen.

An Sonntagen geöffnet von 11—1 Uhr.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Als hübsche und praktische Weihnachtsgeschenke

empfehle meine **echten St. Galler Stickereien,** große Auswahl in **halbfertigen** sowie **abgepaßten Batistroben** von **13 Mk.** an, **gestickte Blusen** in **Seide, Tuch, Cachemire, Flanell** und **Batist, handgestickte Hemden-** und **Hosenpassen, Schürzen, leinen-** und **seidengestickte Taschentücher, Weißstickereien** 2c.

Bis Weihnachten 10% Rabatt.

Emma Lindinger, Rintheimerstraße 18, nächst der Haltestelle Parkstraße.

Auf Wunsch gerne Auswahl ins Haus.

Kulmbacher Petzbräu, Münchener Thomasbräu, Höpfner Lager- und Versandbier 13.9.

empfiehlt zu Original-Preisen in einzelnen und mehreren Flaschen.

Louis Lauer Nachfolger,
Grossh. Hoflieferant,
Akademiestrasse 12. Telephon 1170.

Bitte um genaue Beachtung der Hausnummer 112.

Krawatten
in den neuesten Formen, Stoffen u. Farbenmustern.
Grösste Auswahl,
stets Eingang von Neuheiten.
Ludwig Oehl Nachf.,
Karlsruhe, 5.4.
Kaiserstrasse 112.

Schaukelpferde
in natürlichem Fell empfiehlt als **Weihnachts-Geschenke.** 5.3.
B. Klotter, Sattlerei, Kronenstraße 25.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Filial- und Ausstellungsräume: Kaiserstrasse 209 (nächst der Reichspost).
Ingenieur-Bureau: Hebelstrasse 3.

[8]III.

Restaurant „Wilhelmshof"

— Karl-Friedrichstraße 32 —

empfiehlt seine neu eingerichteten **Lokale** mit **„französischem Billard"**, sowie eine **reichhaltige Speisekarte.** — **Mittagstisch** im Abonnement von 80 Pf. an, mit 2 Gängen von M. 1.10 an.

Schönes Nebenzimmer für kleine Gesellschaften und Hochzeiten.

Achtungsvollst

Karoline Hemmerle Wwe.

8.3.

J. L. Huber, vormals Hugo Witt,

Glacéleder- und Handschuhfabrik.

Spezialität: Ziegenleder.

9.6. **Detailverkauf zu Fabrikpreisen.**

Telephon Nr. 36, Durlach Pfinzstraße 34/36.

Welt-Kinematograph.

G. m. b. H. Zentrale Freiburg i. B.

Ständige Theater in den Großstädten des Deutschen Reiches.

Unsere Erfolge sind einzig.

Im großen Saale der

Gesellschaft „Eintracht", Karlsruhe,

finden

heute Samstag, den 1. Dez., nachm. 4 Uhr u. abends 8½ Uhr,

sowie

morgen Sonntag, nachm. 4 Uhr und abends 8½ Uhr,

große Gala-Vorstellungen von flimmerfreien kinematographischen Vorführungen auf einer circa 300 Quadratfuß großen Fläche unter Begleitung des eigenen **Wiener Künstler-Orchesters** statt.

Unterhaltend! Interessant! Aktuell!
Belehrend! Humorvoll!

Größtes Unternehmen dieser Art auf dem Kontinent.

Tausende, ständig wechselnde Programmnummern mit den **neuesten Weltereignissen.**

Eintrittspreise: Sperrsitz M. 1.50, I. Platz M. 1.—, II. Platz 70 Pf., III. Platz 50 Pf.

Billetvorverkauf zu den Abend-Vorstellungen bei Herrn **Karl Stiefel,** Cigarrengeschäft, Karl-Friedrichstraße 19, sowie bei Herrn **Gustav Schneider,** Cigarrengeschäft, Kaiserstraße 207.

Genaue Programme an der Kasse.

Kassenöffnung eine Stunde vor Beginn der Vorstellung.

Kinder unter 12 Jahren zahlen zu den Nachmittags-Vorstellungen **halbe** Preise. *2.1.

Grossherzogl. Hoflieferant
Friedrich Blos
F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.,
empfiehlt grosse Auswahl
Toilette-Spiegel
Steh-Spiegel
Dreiteilige Spiegel
Rasier-Spiegel
usw.

Amerikanische
Teppich-Kehrer
bei
Ries, Ecke Friedrichsplatz 7.
*5.3. Erstes Spezialhaus in:
Besen, Pinseln, Bürsten- und Kammwaren, Toilette-Artikeln, Schwämmen, Fensterledern.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 1. Dezember 1906.
22. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

Stein unter Steinen.

Schauspiel in 4 Akten v. Herm. Sudermann.
Leiter der Aufführung: Gustav Schefranek.

Personen:

Zarncke, Steinmetzmeister	W. Wassermann.
Marie, seine Tochter . .	Elfriede Lynard.
Frau Homeyer, Wirtschafterin bei Zarncke . . .	Margarete Pix.
Jenisch, Buchhalter . . .	Herm. Benedict.
Eichholz, Nachtwächter auf dem Werkplatz	Hugo Haßkerl.
Lore, seine Tochter . . .	Melanie Ermarth.
Lenchen, deren Kind . .	Kl. Frohmann.
Willig, Polier	Wilhelm Kempf.
Göttlingk, Steinmetz . .	Siegfried Heinzel.
Jakob Biegler	Felix Baumbach.
Reitmaier, Kriminalkommissär	Hugo Höcker.
Lohmann, Sprengel, Struwe, } Arbeiter	Herm. Nesselträger. Max Schneider. Felix Krones.

Bildhauer, Steinmetzen, Arbeiter, mehrere Frauen und Kinder.

Ort der Handlung: Berlin.
Zeit der Handlung: Die Gegenwart.

Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegen drei Wochen, zwischen den folgenden Akten liegt je ein Tag.

Die große Pause findet nach dem 2. Akte statt.

Anfang: 7 Uhr. Ende: nach 1/2 10 Uhr.
Kasse-Eröffnung 1/2 7 Uhr.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. ℳ 5.—, Sperrsitz: I. Abt. ℳ 4.— usw.

Reklame

ist für den modernen Kaufmann und Industriellen ein unentbehrliches Hilfsmittel. Zu ihrer richtigen Anwendung gehört langjährige Erfahrung und eine genaue Kenntnis des gesamten Zeitungswesens wie sie nur dem Fachmann zur Verfügung stehen. Wer daher Zeit, Kosten u. Arbeit sparen will, wendet sich an die

Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE
Frankfurt a. M.
Rossmarkt 17. Fernspr. 112.
Generalagentur
Karlsruhe
Waldstr. 41, Ecke Kaiserstr.

Festhalle.

Sonntag, den 2. Dezember,
nachmittags 4 Uhr,
Streich-Konzert
(Wiener-, Berliner-, Operetten- und Volksmusik)
gegeben von der Kapelle des
Feld-Artillerie-Regiments Großherzog
(1. Badisches Nr. 14).
Leitung: Königl. Musikdirigent **H. Liese.**

Eintritt: Abonnenten . . . . . 20 Pfg.
Nichtabonnenten . . . . . 50 „
Militär und Kinder je die Hälfte.
Programm 10 Pfg.

Die Konzert-Abonnementskarten haben Gültigkeit.
Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.
Texte und Erklärung zu den Vortragsstücken enthält das Programm.

Apollo-Theater.
Direktion: **A. Grüneberg.**
Samstag, den 1. Dezember
Grosse Extra-Vorstellung.
Vollständig neues Programm.

Frères Compton, equilibristischer Kraft-Akt,
Cilliot Cora, internationale Konzertsängerin,
Les Lebrürs, akrobatische Tänzer,
The 3 Klatts, Doppel-Reck-Pantomime,
Else von Elban, Soubrette und Offiziercopistin,
Jenny Lilian, Danseuse Lumineuse,
Harry Steiner, Humorist,
3 Orions, phänomenale Gymnastiker.

Sonntag, den 2. Dezember
2 grosse Gala-Vorstellungen.
Anfang 3 1/2 Uhr und 8 Uhr.

Färberei Printz.

— Gegr. 1846. —

60 Filialen. 500 Angestellte.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag, den 2. Dezember. **21.** Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonnementskarten). **Wilhelm Tell.** Schauspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Montag, den 3. Dezember. 22. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonnementskarten). Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin. In festlich beleuchtetem Hause. Unter persönlicher Leitung des Komponisten. Zum erstenmal: **Bruder Lustig** in 3 Akten von Siegfried Wagner. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienstag, den 4. Dezember. **21.** Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **C** (graue Abonnementskarten). **Elga.** Nocturnus von Gerhart Hauptmann, nach einer Novelle Grillparzers. Anfang **halb 8** Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Donnerstag, den 6. Dezember. 23. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonnementskarten). **Heimg'funden.** Wiener Weihnachtskomödie in 3 Akten von Ludwig Anzengruber. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Freitag, den 7. Dezember. **24.** Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonnementskarten). Neu einstudiert: **Lucia von Lammermoor.** Oper in 3 Akten von Salvator Cammerano. Musik von Donizetti. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Samstag, den 8. Dezember. 24. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonnementskarten). **Die Sonnenprinzeß.** Drama in 1 Vorspiel und 3 Akten von Johanna Wolff-Friedberg. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag, den 9. Dezember. 23. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **C** (graue Abonnementskarten). **Bruder Lustig** in 3 Akten von Siegfried Wagner. Anfang 1/2 7 Uhr.

Montag, den 10. Dezember. **23.** Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonnementskarten). **Ein idealer Gatte** in 4 Akten von Oscar Wilde, ins Deutsche übertragen von Isidore Leo Pavia und Hermann Freiherrn von Teschenberg. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Eintrittspreise:

am 2., 3., 7. und 9. Dezember Balkon I. Abt. ℳ 6.—, Sperrsitz I. Abt. ℳ 4.50,
am 4., 6., 8. und 10. Dezember Balkon I. Abt. ℳ 5.—, Sperrsitz I. Abt. ℳ 4.—.

Vorläufige Ankündigung.

Gastspiel von Opernmitgliedern des Hamburger Stadttheaters.

Dienstag, den 11. Dezember. 14. Vorstellung außer Abonnement. **Carmen.** Titelpartie: Ottilie Metzger-Froitzheim, „Don José": A. Pennarini.

Freitag, den 14. Dezember. 15. Vorstellung außer Abonnement. **Die Walküre.** „Brünnhilde": Edith Walker, „Fricka": Ottilie Metzger-Froitzheim, „Siegmund": Wilhelm Birrenkoven.

Abonnentenvorverkauf am Mittwoch, den 5. Dezember, nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge B, C, A. Allgemeiner Vorverkauf von Donnerstag, den 6. Dezember, vormittags 9 Uhr an.

Theater in Baden.

Mittwoch, den 5. Dezember. 9. Abonnem.-Vorstellung. **Heimg'funden.** Wiener Weihnachtskomödie in 3 Akten von Ludwig Anzengruber. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

[5]III.

P. P.

Wir beehren uns hierdurch zur Kenntnis zu bringen, dass wir die unter der Firma **Chr. Zimmerle & Cie.** betriebene Jalousie- und Rolladenfabrik aus der Konkursmasse käuflich erworben haben und dieselbe als

Karlsruher Jalousie- und Rolladenfabrik,
G. m. b. H.

weiterbetreiben werden.

Wir bitten bei Vergebung von **Neuarbeiten** und **Reparaturen** um Ihr Wohlwollen und sichern fachmännische, **solide** Bedienung zu.

Karlsruher Jalousie- und Rolladenfabrik,
G. m. b. H.,
Durlacher Allee 59.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Verwandten und Freunden die schmerzliche Nachricht, daß unser lieber Gatte, Vater, Schwiegervater und Großvater

Herr Ernst Deimling, Zahnarzt,

nach längerem Leiden im Alter von beinahe 67 Jahren am 29. d. Mts. in Lahr verschieden ist.

Karlsruhe, Lahr, den 30. November 1906.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet in Lahr am Samstag, den 1. Dezember, nachmittags 4 Uhr statt.

Tiefbetrübt gebe ich Verwandten und Freunden Kenntnis, dass es Gott gefallen hat, die frühere Erzieherin meiner Söhne und langjährige treubesorgte Leiterin meines Hauses

Fräulein Louise Braun

heute morgen 10 Uhr nach langem, schwerem Leiden aus dieser Welt abzurufen, und bitte um stille Teilnahme

Geh. Rat Philipp von Chelius,
dessen Söhne und Schwiegertöchter.

Karlsruhe, 28. November 1906.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

Weihnachts-Verkauf.

Sämtliche **Konfektion** verkaufe bis Weihnachten **bedeutend unter Preis:**

Elegante lange **Frauen-Paletots**
„ „ **Seidenplüsch-Paletots**
„ „ **Astrachan- u. Breitschwanz-Paletots**
„ **Plüsch- und Astrachan-Boleros**
„ **Englische Stoff-Paletots**
„ **Boleros- und Jacken-Kostüme**

mit **10–20%** **Rabatt.**

Zurückgesetzt ein Posten **Kostüme** — nur moderne Sachen

früher	Mk.	20.–	25.–	32.–	40.–	50.–
jetzt	Mk.	**10.–**	**18.–**	**23.–**	**28.–**	**32.–**

Zurückgesetzt ein Posten **Blusen** in Wolle und Seide

jetzt	Mk.	**3.–**	**4.–**	**6.–**	**10.–**	u. **12.–**
früher		das Doppelte gekostet.				

Zurückgesetzt ein Posten **Kostüme-Röcke**

früher	Mk.	5.–	7.–	10.–	12.–	bis	20.–
jetzt	Mk.	**3.–**	**4.–**	**6⁵⁰**	**8.–**	bis	**14.–**

Marg. Dung,

Kaiserstrasse 86 * Telephon 1959 * **Kaiserstrasse 86,**

Spezial-Geschäft für Damen- und Kinder-Konfektion.

An den Sonntagen vor Weihnachten bis **7 Uhr geöffnet.**

Kaiserhof.

Jeden Samstag

Großes Ochsenschlachtfest,

wozu freundlichst einladet **Wilh. Ziegler.**

Apfelwein

1905er feinste Qualität à **27** Pf. per Liter — in Flaschen à **40** Pf. — ab hier mit Garantie für absolute Naturreinheit liefert —

A. Hoerth * Kelterei
Ottersweier (Baden).

NB. Leihfässer von ca. 40—50 Liter an und Kisten von 20 und 40 Flaschen stehen zu Diensten.

In unserm Kontor lagern noch Offerten unter folgenden Nummern:
7706, 7712, 7716, 7723, 7727, 7732, 7739, 7741, 7745, 7746, 7748, 7749, 7754, 7755, 7759, 7760, 7761, 7763, 7765, 7775, 7779, 7788, 7794, 7797, 7800, 7808, 7818, 7820, 7823, 7825, 7829, 7832, 7833, 7835, 7838, 7848, 7850, 7851, 7857, 7858, 7859, 7861, 7862, 7863, 7864, 7865, 7870, 7871, 7877, 7883.

Wir ersuchen, dieselben gegen Vorzeigen der Offertenkarten gefälligst abholen zu lassen.

Karlsruher Tagblatt.

Pfälz. Dampfwaschanstalt „Frauenlob“

Klingenmünster.

Spezialität: Herrensteifwäsche.

Niederlage in Karlsruhe

bei Herrn **A. Ehrmanntraut,** Winterstrasse 44, 4. Stock.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.